Freitag, 24. Juni 2022

10.00 Uhr Begrüßung

Rico Mecklenburg, Präsident der Ostfriesischen Landschaft

Dr. Sabine Graf, Präsidentin des Niedersächsischen Landesarchivs

10.15 Uhr Themengebiet Archivstrukturen

Moderation:

Dr. Nicolas Rügge, Nds. Landesarchiv, Hannover

"In dem Archiv zu Aurich ruht die Geschichte und die Vergangenheit unseres Volkes"

 Rezeption und Außenwirkung des staatlichen Archivs in Aurich seit seiner Gründung
 Dr. Michael Hermann, Nds. Landesarchiv, Aurich

Kompetenzzentren für die stadtgeschichtliche Forschung?

Die kommunale Archivlandschaft in OstfrieslandMatthias Pausch, Stadtarchiv Norderney

11.30-11.45 Uhr Kaffeepause

Archivalien sammeln – Objekte archivieren. Das Archiv der Kunst und seine Potentiale für die Ostfriesische Landesgeschichte

Mag. Georg Kö, Ostfriesisches Landesmuseum Emden

Private Sammlungen: zwischen Schatzkästlein und Bürde

Dr. Nina Hennig, Ostfriesische Landschaft

13.00-14.00 Uhr Mittagspause





Freitag, 24. Juni 2022

14.00 Uhr Themengebiet Geschichtsforschung und Archiv

Moderation:

Dr. Michael Hermann, Nds. Landesarchiv, Aurich

Abteilung Aurich – und noch viel mehr ... Überlieferung zur ostfriesischen Geschichte im Niedersächsischen Landesarchiv

Kirsten Hoffmann M.A., Nds. Landesarchiv, Aurich Dr. Nicolas Rügge, Nds. Landesarchiv, Hannover

Formen, Zentren und Personal historischer Forschung in Ostfriesland als einer universitätsfernen Region

Dr. Paul Weßels, Ostfriesische Landschaft

15.15-15.30 Uhr Kaffeepause

"Grenzgänger" – Das Niedersächsische Landesarchiv in der grenzüberschreitenden Forschung Prof. Dr. Raingard Esser, Meggy Lennaerts, MA, Gijs Altena, MA, Rijksuniversiteit Groningen

16.15 Uhr Abschlussdiskussion



Archive als "Mittelpunkt und Träger" für die Erforschung der ostfriesischen Geschichte?

Als 1870 Überlegungen bestanden, die bei der Landdrostei in Aurich noch verwahrten Unterlagen des früheren Fürstentums Ostfrieslands aus der Region zu entfernen und in das neue Osnabrücker Provinzialarchiv zu überführen, regte sich gegen dieses Vorhaben in Aurich vehementer Widerstand. Ein archivfachliches Gutachten wurde in Auftrag gegeben, das für ein eigenständiges Staatsarchiv in Aurich ein gewaltiges Potential aufzeigte. Denn "bei dem historischen Sinne der Ostfriesen, bei ihrer Liebe zur vaterländischen Geschichte" könnte sich das neue Archiv "zum eigentlichen Mittelpunkt und Träger der auf die Erforschung der ostfriesischen Geschichte gerichteten gelehrten Bestrebungen" entwickeln.

Dieser Einschätzung schloss sich die preußische Archivverwaltung an, so dass mit dem Dienstantritt des ersten wissenschaftlichen Archivbeamten in Aurich am 9. April 1872 die Geschichte der heutigen Abteilung Aurich des Niedersächsischen Landesarchivs einsetzte.

Anlässlich dieses 150jährigen Jubiläums der Errichtung des Königlich Preußischen Staatsarchivs widmet sich die Tagung der Frage, inwieweit Archive (in Ostfriesland) früher und heute als "Mittelpunkt und Träger" der historischen Forschung bezeichnet werden können und welche Relevanz sie für die regionale und landesgeschichtliche Forschung besitzen.

Tagung am
24. Juni 2022
im Landschaftsforum Aurich

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.
Bitte schicken Sie Ihre verbindliche Anmeldung für die Tagung bis zum 13. Juni 2022
mit Name, Vorname, Anschrift und ggf. Institution unter dem Stichwort "150 Jahre" per E-Mail an die folgende Adresse:
aurich@nla.niedersachsen.de

Tagungsort

Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft Georgswall 1-5, 26603 Aurich https://www.ostfriesischelandschaft.de/70.html

Am Tagungstermin gelten die aktuell gültigen Hygieneregeln.

Archive als "Mittelpunkt und Träger" für die Erforschung der ostfriesischen Geschichte?

Öffentliche Tagung des Niedersächsischen Landesarchivs anlässlich der Errichtung des Königlich Preußischen Staatsarchivs in Aurich am 9. April 1872

Freitag, den 24. Juni 2022

Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft Georgswall 1-5, 26603 Aurich



